

# Plattdeutsch wird gefördert

Landesentscheid: Mit dem Schulpreis werden neue Bücher angeschafft.

**Osterode.** Beim 21. Landesentscheid des Plattdeutschen Lesewettbewerbs „Schüler lesen Platt“ im Landesfunkhaus des NDR in Hannover wurde Selma Schmidt aus Schwiegerhausen für ihre hervorragenden Leistungen bereits persönlich mit einem Preisgeld für ihren Sieg in der Altersklasse A ausgezeichnet (wir berichteten). Mit diesem Sieg ist auch eine Prämie für ihre Grundschule in Dreilinden in Höhe von 250 Euro verbunden. Dieser Schulpreis wurde jetzt von Jörg Stockhusen,

Filialbereichsleiter für den Bereich Osterode bei der Sparkasse Osterode, im Rahmen einer Feierstunde übergeben.

Das Geld soll der Klasse, aus der die Preisträgerin kommt, oder der Plattdeutschförderung der Schule zugutekommen. Die Grundschule Dreilinden plant damit die Anschaffung neuer plattdeutscher Bücher für ihre Bibliothek. Die Geldpreise für Schüler und Schulen wurden von der Niedersächsischen Sparkassenstiftung, die den Landesentscheid

ausrichtet, zur Verfügung gestellt. Landesweit haben wieder tausende Schüler am Vorlesewettbewerb teilgenommen. Der Plattdeutsche Lesewettbewerb ist damit einer der größten Wettbewerbe seiner Art.

Schulen, Landschaftsverbände und die niedersächsischen Sparkassen sorgen für die Organisation. In fünf Altersgruppen wurden zunächst auf Schul-, Kreis- und Bezirksebene Wettbewerbe durchgeführt, aus denen die 30 Teilnehmer am Landesentscheid hervorgingen.



Stolz präsentiert Landessiegerin Selma Schmidt den Gutschein über den von ihr errungenen Preis für ihre Klasse in der Grundschule Dreilinden. Schulleiterin Anke Lösch (rechts), Filialbereichsleiter Jörg Stockhusen von der Sparkasse (links) und Klassenlehrerin Dorothee Mell (2.v.rechts) freuen sich gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse über den Schulpreis in Höhe von 250 Euro.

FOTO: SPARKASSE